



FLUWA-UND BETTASCHE FÖRDERANLAGE **ENERGIE WASSER BERN**

Energie aus Abfall und Holz

Die umweltschonende Energieproduktion aus Haushalt- und Industrieabfällen zu Fernwärme und Strom ist eine wichtige Aufgabe von Energie Wasser Bern. In der neuen Kehrichtverbrennungsanlage werden sämtliche Abfälle aus der Region Bern verarbeitet. Das entspricht rund 110 000 Tonnen Kehricht pro Jahr.

FLUWA-UND BETTASCHE FÖRDERANLAGE

ENERGIE WASSER BERN



Bauherr: ENERGIE WASSER BERN
Kunde: BSH UMWELTSERVICE, Sursee
Ort: Bern
Projekt: Fluwa-Förderanlage, Förderanlage Bettasche-Austrag
Auftragssumme F FAG: CHF 167 000.–
Baujahr: 2012

Projekt

Die Frei Fördertechnik AG übernahm als Subunternehmen die Planung, Fertigung, Montage und Inbetriebnahme der Ascheverladesysteme der KVA-Bern.

Bei beiden Projekten war ein wichtiges Kriterium, die LKW-Mulden möglichst gut zu beschicken, um die Transporte zu optimieren. Dies konnte dank dem Einsatz von Fahr- und Reversierbändern mit verschiedenen Abwurfpositionen erreicht werden.

Besonderheiten

- Einsatz von Schmutzband bei der Fluwa-Förderanlage
- Spezielle Spindelverschiebung zum Anfahren der Wartungsposition beim Fluwa-Verlad
- Anfahren der Anlagen im 24-Stunden-Betrieb
- Zwei Komponenten Epoxidharz totale Schichtdicke 200 µm



Technische Daten

Aufgabematerial	Gewaschene Asche, Bettasche
Aufgabeeistung	max. 3.5 t/h
Aufgabekorn	0–100 mm
Verbaute Komponenten	<ul style="list-style-type: none">• Total 3 Förderbänder• Elektromechanische Fahr- und Verschiebevorrichtungen

